

## BP Ultimate Rallye: Castrol-Pilot Leitner will aufs Podest



Beim letzten Auftritt mit der „lebenden Legende“ unter Österreichs Rallye-Fahrzeugen, dem Golf III Diesel KitCar, hatte Alfred Leitner scheinbar das gesamte Unglück der Rallye gepachtet. Zu vielen kleinen Technik-Troubles kam dann nämlich auch noch beinahe unglaubliches Pech mit dem Wetter – und das ausgerechnet bei der Rallye seines Hauptsponsors Castrol, die er, gemessen an seiner Leistung, locker auf dem verdienten dritten Rang beendet hätte.

Doch wie das Leben oft so spielt, gibt's eine zweite Chance. Genauer gesagt bei der BP Ultimate Rallye am 07. und 08. September, also kommendes Wochenende, wenn im niederösterreichischen Wechselgebiet wieder um Meisterschaftspunkte gekämpft wird. Denn BP ist schließlich der zweite Hauptsponsor von Fredi Leitner und dementsprechend prominent auf seinem Golf vertreten. Damit bietet also die zweite „Heim-Firmen-Rallye“ die Möglichkeit, eine gute Performance zu zeigen.

„Zudem haben sich viele Fans aus der Steiermark angesagt“, so Leitner, der ja aus dem nicht allzu weit entfernten Krieglach kommt und daher extrem motiviert an den Start geht: „Für die Rallye hab' ich mir einen Totalangriff vorgenommen! Das Auto ist von Andi Waldherr und seinem Team in der Sommerpause generalüberholt worden, den Defektteufel haben wir also hoffentlich endgültig abgeschüttelt.“

Was den steirischen Rallye-Piloten mit Wohnsitz Wien noch optimistisch stimmt, ist die Charakteristik der Sonderprüfungen im „Land der 1000 Hügel“. „Das sind tolle KitCar-Strecken, die dem Golf liegen sollten“, so Leitner, der dort auch selbst sehr gerne fährt: „Dieses Jahr gibt's zusätzlich einige Schotterabschnitte, das taugt mir auch. Und da die meisten von diesen Abschnitten sehr schnell sind, ist das mit dem Fronttriebler kein Problem. Wenn es trocken ist erwarte ich mir, dass ich mit guten Zeiten aufzeigen kann.“

Fredi Leitner vertraut – wie in diesem Jahr schon üblich – auch im niederösterreichischen Wechselland auf die Ansage von Nina-Irina Wassnig – in Sachen Team gibt's aber dennoch eine Neuigkeit, über die sich der Steirer besonders freut: „Wir gehen bei der BP Ultimate Rallye für das Team Volkswagen Motorsport Austria von Dr. Helmut Czekal an den Start: Eine große Freude, da der Helmut für mich schon immer ein Freund und oft auch Helfer war, von Beginn meiner Rallyekarriere an. Deshalb hoffe ich gleich noch mehr darauf, ein schönes Ergebnis einfahren zu können!“